



Nachhaltige Energie – Uran und Solar werden zu Schlüsselfaktoren in der Energiewende

London, 15. März 2022 – Die Internationale Energieagentur (IEA) schätzt, dass sich der weltweite Strombedarf bis 2050 bei einem Netto-Null-Szenario verdoppeln könnte. „Wir glauben, dass die Nachfrage das Potenzial hat, noch stärker zu steigen“, erklärt James Johnstone, Co Head Emerging and Frontier Markets Team bei Redwheel. Johnstone argumentiert: „Da sich die Welt weiterhin auf die Dekarbonisierung konzentriert, wird der Großteil der neuen Stromquellen nachhaltig erzeugt werden müssen. Wir identifizieren und investieren in Unternehmen, die an jedem Punkt der Lieferkette an kohlenstoffarmer Energie aktiv beteiligt sind. Das Ziel nachhaltiger Energie ist es, erschwingliche und zuverlässige Energie für lange Zeiträume zu produzieren und gleichzeitig einen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels zu leisten, indem der Ausstoß von CO₂ und anderen Treibhaus- oder Schadgasen so gering wie möglich gehalten wird. Daher halten wir wichtige Portfoliobestände in verschiedenen Sektoren wie Solarenergie und Kernenergie.“

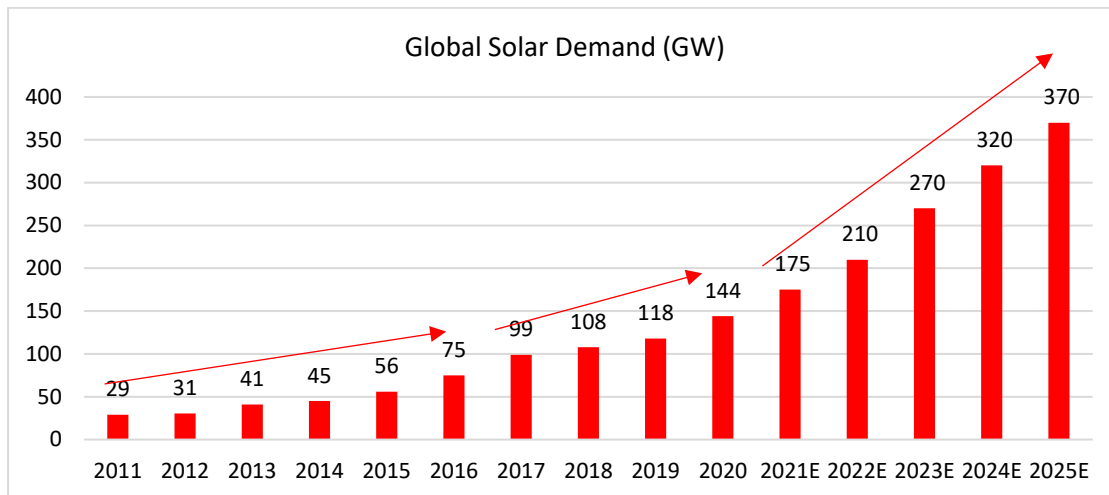
Solarenergie

Die Entwicklung der Solarenergie wird für den schrittweisen Ausstieg aus fossilen Brennstoffen entscheidend sein. Die Photovoltaik entwickelt sich in den meisten Teilen der Welt zur kostengünstigsten Option für die Stromerzeugung, was in den kommenden Jahren zu erheblichen Investitionen und einem starken Wachstum der Solarenergiehersteller führen wird.

Johnstone hält fest: „In der Solarbranche stellen chinesische Anbieter nach Jahren der Expansion und Konsolidierung nun mehr als 80 Prozent der effektiven Kapazität in den meisten Segmenten der Solarlieferkette. Chinesische Solarzulieferer haben 2019 damit begonnen, ihre Kapazitäten zu erweitern, da sie eine bessere Sicht auf die zukünftige Nachfrage haben. Die robuste Performance dieser Unternehmen auf dem Aktienmarkt hat es ihnen ermöglicht, Kapital zu beschaffen und ihre Expansionspläne weiter zu beschleunigen. Ein beispielhaftes Unternehmen ist LONGi. LONGi ist der weltweit größte Hersteller von Monosilizium-Wafern und wird, unserer Meinung nach, eine Schlüsselrolle bei der Umstellung auf Solarenergie spielen. Wir erwarten, dass die fortschreitende vertikale Integration, vom Wafer zur Zelle und zum Modul, den Marktanteil von LONGi auf den globalen Modulmärkten potenziell weiter steigern wird.“ Darüber hinaus geht LONGi davon aus, dass der verteilte Solarmarkt in China, insbesondere der kommerzielle und industrielle, im Jahr 2022 eine starke Nachfrage erleben wird, die durch die

Regierungspolitik angetrieben wird. Im Jahr 2021 machten verteilte Solarmodule 15 bis 20 Prozent der gesamten Modullieferungen von LONGi aus, was im Jahr 2022 auf 35 bis 40 Prozent ansteigen könnte. Ein weiterer positiver Effekt: LONGi ist der Ansicht, dass der Markt für dezentrale Solarmodule erschwinglicher ist als der für Solarparks, was zu höheren Margen führt.

Globale Solarenergie-Nachfrage

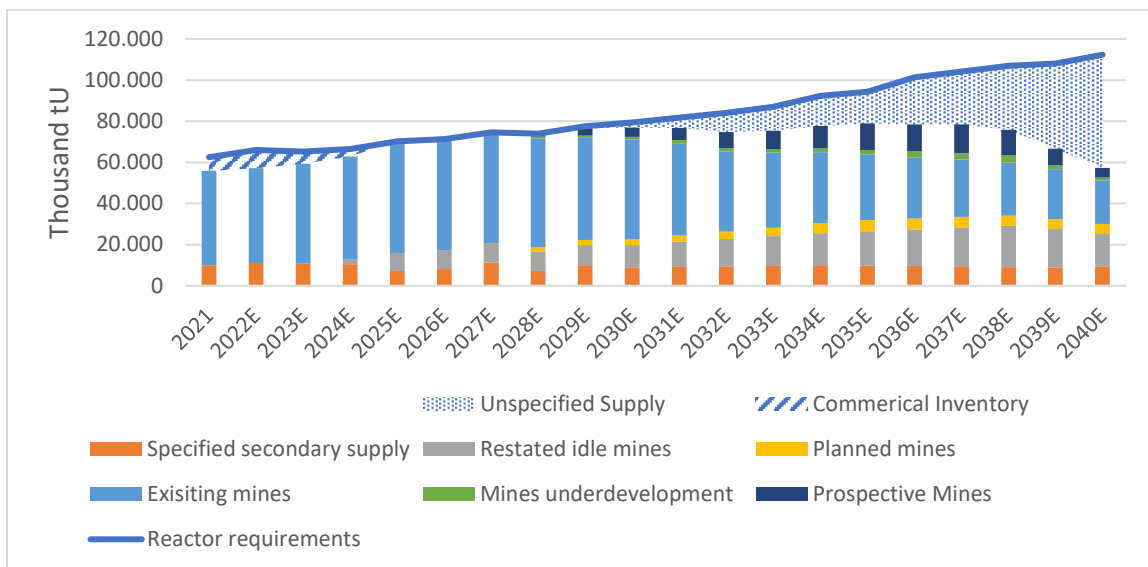


Quelle: Redwheel und Bernstein, Stand vom 15.12.2021.

Uran

Die Kernenergie ist aufgrund ihrer niedrigen Kosten und hohen Energieeffizienz wieder ins Rampenlicht gerückt. In Ländern wie China und Indien steigt die Kernkraftkapazität aufgrund der ständigen Suche nach nachhaltigeren Energieformen. Dies gleicht die Stilllegung und den Rückgang der Kernenergie als Stromerzeugungsquelle in den westlichen Ländern aus. Laut Johnstone gibt es auch in Europa und den USA politisch wieder Raum für Atomenergie: „Wir glauben, dass die Kernenergie in den USA und in Teilen Europas wieder an politischer Unterstützung gewinnen wird, was die Lebensdauer bestehender Reaktoren verlängern und sich mittelfristig positiv auf die Nachfrage auswirken wird. Darüber hinaus könnten Angebotskürzungen durch wichtige Branchenakteure wie Cameco und Kazatomprom die Uranpreise weiter in die Höhe treiben, wovon Uranminenbetreiber mit niedrigen Kosten profitieren.“

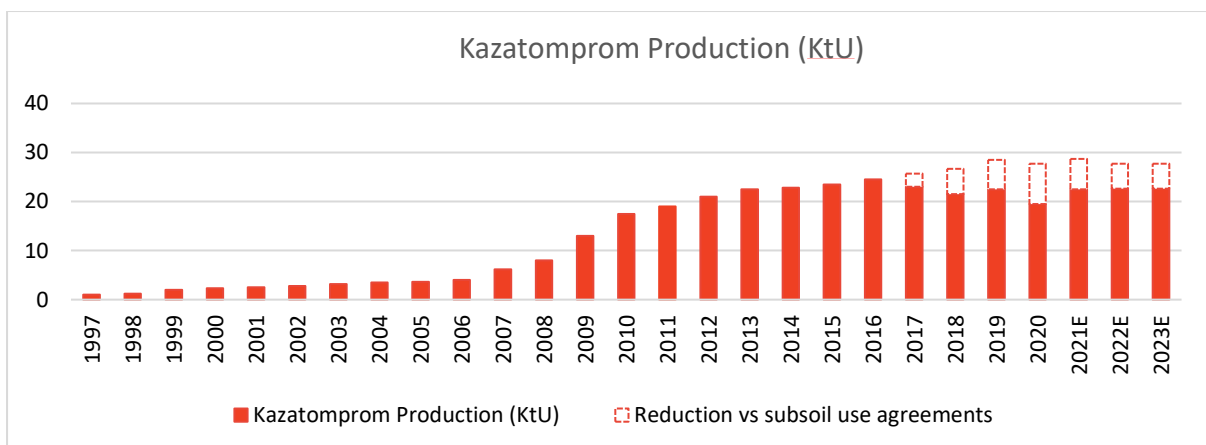
Nachfrage nach Uran



Quelle: Redwheel, Bofa Securities Nuclear Report, 2021.

Kazatomprom ist der größte Uranproduzent der Welt mit einem direkten Anteil von 45 Prozent an der Weltproduktion. Seine in Kasachstan betriebenen Minen sind auch die Uranquellen mit den weltweit niedrigsten Kosten. Das Bergbauunternehmen wird einer der Hauptnutznießer des erwarteten Anstiegs der Uranpreise sein.

Die Produktion von Kazatomprom



Quelle: Redwheel, Unternehmensberichte und Bloomberg, Stand vom 21.12.2021.

ENDE

Pressekontakt:
public imaging GmbH
Caroline Chojnowski / Miriam Wolschon
+49 (0)40 401 999 - 23 / - 155
redwheel@publicimaging.de

Über Redwheel:

Redwheel ist ein spezialisierter, unabhängiger Investmentmanager mit einer aktiven Investmenttradition, die auf einem Fundament aus Innovation, originellem Denken und hoher Überzeugung beruht. Das Unternehmen wurde im Jahr 2000 mit dem Ziel gegründet, ein Umfeld zu schaffen, in dem außergewöhnliche Fondsmanager mit einem hohen Maß an Investitionsautonomie arbeiten und die Vorteile ihrer Fähigkeiten langfristig maximieren können.

Die sieben Anlageteams sind auf Aktien aus Industrie- und Schwellenländern, Wandelanleihen und Ertragslösungen spezialisiert. Im Rahmen dieser Strategien werden insgesamt 23,9 Mrd. USD (Stand: 31. Dezember 2021) im Auftrag von Kunden verwaltet, zu denen einige der führenden globalen Institutionen und Berater gehören. Redwheel beschäftigt mehr als 150 Mitarbeiter, darunter 56 engagierte Anlageexperten und hat Niederlassungen in London, Miami und Singapur.

Jedes der Anlageteams verfügt über anerkanntes Fachwissen in seinen spezifischen Bereichen. Ihre Autonomie wird durch ein einfaches und attraktives Modell der Umsatzbeteiligung untermauert, welches das Unternehmen vereint und jedes Team auf seinen Kundenstamm ausrichtet. Alle nicht investitionsbezogenen Funktionen werden zentral verwaltet, wodurch sichergestellt wird, dass die Governance- und Risikofunktionen unabhängig arbeiten. Das Unternehmen ist selbst unabhängig und befindet sich in Privatbesitz, mit einem disziplinierten und engagierten Aufsichtsrat und einer Mehrheitsbeteiligung von Mitarbeitern. Bei allem, was das Team tut und wie das Unternehmen strukturiert ist, liegt der Schwerpunkt stets auf einer langfristigen Perspektive. Diese Ausrichtung trägt dazu bei, die Übereinstimmung mit den Anlegern zu gewährleisten, um langfristig erfolgreiche Ergebnisse zu erzielen, und unterstreicht das Engagement von Redwheel als verantwortungsvoller Investor.

Weitere Informationen finden Sie unter www.redwheel.com.